

MITTEILUNGSBLATT der Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2018/2019, ausgegeben am 20. März 2019, 31. Stück

Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-16729

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter, IIIa, Abteilung Facility Management Medizinisch-Theoretischer Bereich, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: EDV Ausbildung in SAP, pitFM, MS Office Programme Excel, Word, Powerpoint. Aufgabenbereich: Administration Sekretariat und Rechnungswesen, Budgetverwaltung/-Überwachung, Bestellungen im SAP sowie im BBG Shop, Überprüfung der sachlichen/rechnerischen Richtigkeit von Rechnungen, Inventarverwaltung, Tätigkeiten Hausverwaltung, Terminkoordination- und vereinbarung, pitFM Koordinator/in. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.061,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-16750

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa (Ersatzkraft), Sektion für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie, ab 01.05.2019 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers voraussichtlich bis 21.08.2019. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Erfahrungen in immunologischem Arbeiten (Zellkultur, FACS-Analysen, ELISA, molekularbiologischem und mikrobiologischem Arbeiten mit Pathogenen, Kenntnisse in statistischen Auswertungen. Aufgabenbereich: Immunologisches, mikrobiologisches und molekularbiologisches Arbeiten im wissenschaftlichen Labor, Unterstützung von StudentInnen im Rahmen von Diplomarbeiten und Dissertationen, selbständiges Verwalten/Bestellen von Labormaterialien, Literaturrecherche, statistische Auswertungen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.061,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-16784

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin I, ab 01.06.2019 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 14.11.2022. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: nachgewiesene Kenntnisse in diversen Zellkulturtechniken, Molekularbiologie, FACS, Interesse an Forschungsprojekten, Innovationsbereitschaft, Teamfähigkeit, gute Englisch- und PC-Kenntnisse. Aufgabenbereich: Mitarbeit an Forschungsprojekten im Labor für Inflammationsforschung, Betreuung von Zellkulturen, selbstständige Durchführung molekularbiologischer/zellbiologischer Experimente, Labororganisation.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.030,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16796

Radiologietechnologin/Radiologietechnologe, IIIa (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Neuroradiologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich bis 21.06.2019. Voraussetzungen: RTA-Diplom. Erwünscht: abgeschlossene Ausbildung zur/zum Radiologietechnologin/Radiologietechnologen, vorzugsweise Arbeitserfahrung in der Magnetresonanztomographie, EDV-Kenntnisse (Office, radiologische Systeme: RIS, PACS). Aufgabenbereich: Interesse, an wissenschaftlichen Studien mitzuwirken; eigenverantwortliches, genaues Arbeiten; Belastbarkeit und Flexibilität; Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit; Bereitschaft zur inner- und außerbetrieblichen Fortbildung. Wir bieten Ihnen eine umfassende Einschulung mit qualifiziertem Per-

sonal für ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.061,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16875

Juristin/Jurist, IVa, Servicecenter Recht, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften oder des Wirtschaftsrechts. Erwünscht: Berufserfahrung in einer rechtsberatenden Funktion sowie in der Erstellung, Prüfung und Verhandlung von Verträgen insbesondere iZm klinischen Prüfungen, sehr gute Kenntnisse des Vertragsrechts sowie in der Vertragsgestaltung insbesondere iZm klinischen Prüfungen, Kenntnisse der universitären Strukturen, sehr gute Englischkenntnisse, kommunikative Kompetenz, Teamfähigkeit, Flexibilität, Genauigkeit, Diskretion, vernetztes Denken und Belastbarkeit. Aufgabenbereich: Erstellung, Prüfung und Verhandlung von Verträgen insbesondere iZm klinischen Prüfungen in Deutsch und Englisch einschließlich der damit zusammenhängenden rechtlichen Beratung; Bearbeitung von zivil- und öffentlich-rechtlichen Fragestellungen einschließlich der damit zusammenhängenden rechtlichen Beratung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.614,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16876

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter, IIIa (Ersatzkraft), Servicecenter Recht, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 04.07.2020. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: sehr gute EDV-Kenntnisse, Genauigkeit, Schnelligkeit, Flexibilität, Verlässlichkeit, Vertrauenswürdigkeit, Teamfähigkeit, Englischkenntnisse, Freude am Umgang mit Menschen. Aufgabenbereich: Bearbeitung, Erstellung und Veröffentlichung des Mitteilungsblattes der Medizinischen Universität Innsbruck, Führung der Vertragsevidenz, administrative und organisatorische Bürotätigkeiten, insbesondere Terminkoordination, Postbearbeitung, Telefonannahme, Administration von Unterlagen für Besprechungen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.061,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16831

Zahnärztliche Helferin/zahnärztlicher Helfer, I, Universitätsklinik für Zahnersatz und Zahnerhaltung, ab 01.07.2019. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur zahnärztlichen Helferin/zum zahnärztlichen Helfer. Erwünscht: Bereitschaft zu gewissenhaftem Arbeiten und zur Kommunikation mit den Studierenden des Diplomstudiums Zahnmedizin. EDV-Kenntnisse, Interesse an Fort- und Weiterbildung. Aufgabenbereich: Neben der Routinetätigkeit im Rahmen zahnärztlicher Behandlungen ist vor allem die Mitarbeit im Rahmen des Diplomstudiums Zahnmedizin entscheidend - insbesondere das Lehren von Behandlungsabläufen, Unterweisung in prophylaktischen/mundhygienischen sowie zahn-erhaltenden und prothetischen Maßnahmen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.695,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Bewerbungen sind bis zum 10. April 2019 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an bewerbung@i-med.ac.at zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor